

⁴⁶Schließlich gelangten sie nach Jericho. Als sie die Stadt soben verlassen hatten, er, seine Jünger und eine beträchtliche Menschenmenge, saß ein Blinder am Weg, Bartimäus, und bettelte. ⁴⁷Als er hörte, Jesus, der Mann aus Nazareth, komme vorüber, fing er an zu schreien: Jesus, du König Israels, kümmer dich um mich! ⁴⁸Die Leute in seiner Nähe fuhren ihn an, er solle den Mund halten. Er rief aber um so lauter: Du König Israels, hab Erbarmen mit mir! ⁴⁹Da blieb Jesus stehen und befahl: Holt ihn her! Und sie holten ihn:

Steh auf! Du hast Glück! Er ruft dich! ⁵⁰Er ließ seinen Mantel liegen, sprang auf und ging zu Jesus. ⁵¹Der fragte ihn: Was willst du? Soll ich etwas tun? Meister, war die Antwort, ich will sehen! ⁵²Jesus erfüllte ihm die Bitte und sprach: Geh! Dein Glaube war deine Rettung. Da öffnete der Blinde die Augen und sah. Er schloß sich Jesus an und folgte ihm auf dem Weg.